

TAG 45: 19. MAI

Karapapaken

Die Karapapaken, auch Terekeme genannt, sind ein Turkvolk von ca. 200'000-500'000 Menschen, das vor allem **in Aserbaidschan und der Osttürkei** beheimatet ist. Die genaue Bevölkerungszahl zu ermitteln ist schwierig, da viele der aserbaidschanischen oder der türkischen Bevölkerung zugerechnet werden.

Ihr Name bedeutet „schwarze Mütze“ und bezieht sich auf ihre **traditionelle Kopfbedeckung**. Sprache und Kultur sind dem Aserbaidschanischen ähnlich. Viele Karapapaken leben auf dem Land.

Die meisten Karapapaken sind Muslime und stark in ihren Familientraditionen und Stammesstrukturen verwurzelt. **Christen gibt es kaum (<0,01 %)**, und der Zugang zum Evangelium ist sehr begrenzt.



Bibelstelle

„Vergesst auch nicht, für uns zu beten, dass Gott uns eine Tür öffnet und wir die Botschaft vom Geheimnis des Messias weiter bekannt machen dürfen, für die ich auch im Gefängnis bin! Betet, dass ich diese Botschaft so klar verkündige, wie ich sollte!“

Kolosser 4,3

Gebetsanliegen

- ✓ Bete, dass Gott **geistliche Festungen zerstört**, die die Verbreitung des Evangeliums unter den Karapapaken behindern.
- ✓ Bete **für offene Türen und Herzen**, damit das Evangelium sie bald erreicht.
- ✓ Bete, dass Gott christuszentrierte, mit dem Heiligen Geist erfüllte Karapapaken beruft, um ihr **eigenes Volk zu Jüngern zu machen**.
- ✓ Bete für **Multiplikation von Gemeinden und Jesusnachfolgern** unter den Karapapaken.